

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (C)

Anteilspreis (NIW): 105,74 EUR

Stammdaten SHC - C (Clean Share Class)

WKN/ ISIN:	A2QJLC/ DE000A2QJLC4
Fondskategorie:	Aktienfonds Small und Mid Caps Europa
Anteilklasse:	Clean Share Class
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Einordnung nach EU- Offenlegungsverordnung	Artikel 8 (ESG Fonds)
KVG/ Verwaltungsgesellschaft:	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Verwahrstelle/ Depotbank:	Donner & Reuschel AG
Investmentmanager:	avesco Financial Services AG
Sitzland:	Deutschland
Fondswährung:	EUR
Erstausgabedatum:	01. Juni 2021
Geschäftsjahresende:	31. Dezember
Fondsvolumen:	51,971 Mio. EUR
Vertriebszulassung:	Deutschland
Mindestanlage:	keine Mindestanlagesumme
Mindestfolgeanlage:	kein Mindestbetrag
Mindestbetrag Sparplan:	kein Mindestbetrag
VL-fähig:	Ja
Letzte Ausschüttung:	-
Dividendenrendite des Fonds:	ca. 3 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage

Die Darstellung der Wertentwicklung ist erst ab einer Historie von 12 Monaten zulässig.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

Die Darstellung der Wertentwicklung ist erst ab einer Historie von 12 Monaten zulässig.

Gebühren

TER (= Laufende Kosten):	1,29 % p.a.
davon Verwaltungsvergütung:	1,20 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	0 %
Rücknahmeabschlag:	0 %

Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung als auch ökonomisch nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

Kennzahlen

	1 M	3 M	YTD	1J	3J p.a.	seit Auflage	Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
avesco	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,49	23,22

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021						-	-	-	-	-	-	-	-

Ratings und Auszeichnungen



FNG-Siegel 2021
(2 von 3 Sternen)



Eurosif Transparenzlogo

Portfoliobericht

Das Portfolio der nachhaltigen Hidden Champions entwickelte sich im September mit -5,0%. Die größten Gewinner des Portfolios waren Wolf tank Adisa AG (+20,9%), Umweltbank AG (+18,8%) und 2G Energy AG (+15,7%).

Die Aktien des Spezialisten im Bereich Tanksanierungen Wolf tank Adisa stiegen im September ohne Nachrichten. Neben den Umweltdienstleistungen bietet das Unternehmen auch Wasserstofflösungen an. So können Gasleitungen von Tankstellen modifiziert und für Wasserstoff zugänglich gemacht werden - ein Zukunftsmarkt mit viel Potential. Die Umweltbank erreichte im 1. Halbjahr 2021 ein deutlich gesteigertes Geschäftsvolumen (+14%), besonders das Neukreditvolumen in Höhe von etwa 400 Mio. EUR überzeugte. Ebenfalls nachrichtenlos stiegen die Aktien von 2G Energy AG, dem Hersteller von Blockheizkraftwerken (BHKWs) mittels Kraft-Wärme-Kopplung. Allerdings bewarb die BILD-Zeitung die Aktie und löste scheinbar eine Käuferwelle aus. Die größten Verlierer des Portfolios waren Dr. Hönle AG (-17,9%), NORMA Group SE (-15,9%) und Wienerberger AG (-15,3%). Der Experte von UV-Technologien für industrielle Anwendungen Dr. Hönle war mit einem KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis) von 50 zuletzt hoch bewertet, weil die Gewinne sanken. Die NORMA Group produziert Befestigungsschellen und Verbindungselemente und musste wegen Materialknappheit im September eine Gewinnwarnung verkünden. Die Profitabilität wird 2021 durch Engpässe bei der Versorgung mit Stahl und Kunststoff sinken. Der multinationale Ziegelproduzent Wienerberger war in den vergangenen Monaten gut gelaufen und scheint sich ohne Nachrichten in einer Korrektur zu befinden.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	15,0%
Software	13,9%
Materialien	13,6%
Construction industry	8,3%
Chemicals	7,8%
Anlagenbau	6,5%
Messtechnik	5,2%
Banken	5,0%
Lebensmittel	4,2%
Baumaschinen	3,0%

Top-10-Positionen

Carl Zeiss Meditec AG	3,0%
Emmi AG	2,9%
Nexus AG	2,9%
CEWE Stiftung & Co. KGaA	2,8%
Mayr-Melnhof Karton AG	2,8%
Symrise AG	2,7%
IVU Traffic Technologies AG	2,7%
Geberit AG	2,7%
Umweltbank AG	2,7%
Schweiter Technologies AG	2,7%

Derzeit befinden sich 56 Titel im Portfolio.

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Drägerwerk AG & Co. KGaA

Hauptsitz:

Lübeck, Deutschland

Vorstandsvorsitzender:

Stefan Dräger

Die Drägerwerk AG & Co. KGaA ist ein international führendes Unternehmen der Medizin- und Sicherheitstechnik. Das 1889 in Lübeck gegründete Familienunternehmen besteht in fünfter Generation und hat sich zu einem global agierenden Konzern entwickelt. Hierbei verbindet Drägerwerk die moderne Unternehmensführung mit den Werten eines Familienunternehmens. Der Anteilsbesitz der Familie Dräger beträgt etwa 71 %.

Im Bereich Medizintechnik werden Produkte, Dienstleistungen und integrierte Lösungen in der Notfallmedizin, bei chirurgischen Eingriffen, in der Intensivmedizin sowie der häuslichen Pflege angeboten. Während der Corona Pandemie fanden vor allem die Beatmungsgeräte von Dräger die Aufmerksamkeit der Presse. In der Sicherheitstechnik ist Drägerwerk einer der weltweit führenden Hersteller von Personenschutz ausrüstungen und Gasmestechnik sowie Systemanbieter kompletter Sicherheitsdienstleistungen z.B. in der Industrie, im Brandschutz, Bergbau und militärischen Bereich.

Drägerwerk ist daher mit einer breiten Palette an Produkten, die das Leben schützen, unterstützen und retten und einem diversifizierten Geschäftsmodell solide aufgestellt. Chancen und Wachstumsimpulse ergeben sich vor allem aus dem demographischen Wandel. Des Weiteren profitiert das Unternehmen von einem guten Image und hohen Markteintrittsbarrieren.

Der ökologische Fußabdruck des Unternehmens wird durch Maßnahmen zur Einsparung von Energie und Rohstoffen verringert. Auch die Produkte leisten durch Energieeffizienz und Langlebigkeit sowie Recycling am Ende der Produktlebensdauer einen Beitrag zur Ressourcenschonung. Das Unternehmen ist sozial engagiert und schafft mit umfassenden Mitarbeiterprogrammen ein angenehmes Arbeitsklima. Eine hohe durchschnittliche Betriebszugehörigkeit und geringe Fluktuation verdeutlichen dies. In den konzernweiten Geschäfts- und Verhaltensgrundsätzen sind die Grundlagen eines verantwortungsbewussten Wirtschaftens verankert. Durch eine Due Diligence werden potenziellen Projekt bzw. Vertriebspartner des Unternehmens geprüft. Das Vorgehen mündet in ausgeprägte, langjährige Kundenbeziehungen durch ein globales Verkaufs-

*wechselt monatlich

Risiko- und Ertragsprofil

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der Avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankte und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Produktinformationsblatt (KIID), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht sind kostenfrei durch Avesco www.avesco-shc.de oder Hansainvest über www.hansainvest.com zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4 % weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.